

# Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**  
Jörg Förster

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de\*

29.04.2026

## Die Große Kreisstadt Dippoldiswalde bleibt anerkannter Erholungsort

### Tourismusministerin Barbara Klepsch überreicht Urkunde

Die Große Kreisstadt Dippoldiswalde hat sich mit ihren Ortsteilen Malter, Paulsdorf und Seifersdorf erfolgreich der Reprädikatisierung als anerkannter Erholungsort gestellt. Die Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus Barbara Klepsch hat heute Mittwoch (29. April 2026) die entsprechende Urkunde an die Oberbürgermeisterin der Stadt Dippoldiswalde Kerstin Körner überreicht.

»Mit der Bestätigung des Prädikates wird die hohe Qualität des Erholungsortes und gleichzeitig auch das langjährige Engagement gewürdigt. Ich danke allen Beteiligten und besonders Oberbürgermeisterin Kerstin Körner für Ihren Einsatz, mit dem sie die positive Entwicklung der gesamten Region vorantreiben. Die Ortsteile Malter, Paulsdorf und Seifersdorf sind ein attraktiver Ausgangspunkt für Erholungssuchende, eingebettet in einer reizvollen Natur, einer wachsenden touristischen Infrastruktur und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten«, **sagt Tourismusministerin Barbara Klepsch.**

»Ich freue mich sehr über die erneute Anerkennung als Erholungsort, welche das Engagement vieler Menschen in unserer Stadt widerspiegelt. Mein besonderer Dank gilt allen Vermietern und Gastronomen, den Ortschaftsräten sowie den zahlreichen Vereinen, die sich mit großem Einsatz für die touristische Entwicklung rund um die Talsperre Malter einsetzen. Unsere Stadt profitiert von einer außergewöhnlich attraktiven Landschaft – wir leben dort, wo andere Urlaub machen. Diese hohe Lebensqualität ist zugleich ein entscheidender Standortvorteil und Wirtschaftsfaktor. Der Tourismus schafft Arbeitsplätze, sichert Einkommen und belebt unsere Ortsteile nachhaltig. Gemeinsam werden wir diesen erfolgreichen Weg weitergehen und Dippoldiswalde als attraktives Ziel für Erholungssuchende weiterentwickeln«, **so Oberbürgermeisterin Kerstin Körner.**

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus**  
St. Petersburger Str. 2  
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Im Rahmen der Prädikatisierung wurde die Luftqualität rund um die Talsperre mit »sehr gut« und das Bioklima mit »gut« bewertet. Die Stadt Dippoldiswalde mit ihren Ortsteilen verfügt über eine landschaftlich bevorzugte Lage an der Talsperre Malter, umgeben von Wald, Wiesen und Feldern. Es gibt drei Strandbäder mit gastronomischem Angebot, Wassersportmöglichkeiten wie einem Bootsverleih und SUP in Paulsdorf, ein Ganzjahreseerlebnisbad sowie die Weißeritztalbahn. Der Ganzjahrestourismus soll durch den Fokus auf Gesundheitsangebote wie Wandern, Radfahren, Wellness und Kneipp-Anwendungen ausgebaut werden.

Die touristischen Angebote wurden in den letzten Jahren stetig angepasst, unter anderem durch neue Caravan-Stellplätze und Mietwohnwagen, barrierefreie Zugänge zur Talsperre in den Strandbädern, die Inbetriebnahme einer Geh- und Radwegbrücke in Paulsdorf sowie die Möglichkeit Stand-Up Paddling zu lernen. Die geplanten Maßnahmen wie die Sanierung und Erweiterung des Erlebnisbades, die Einführung eines Leitsystems und die Erweiterung des Campingplatzes mit Mobilheimen werden den Ganzjahrestourismus weiter stärken.

Die erste Prädikatisierung von Dippoldiswalde als Erholungsort fand am 30. April 1998 statt und die anschließende Reprädikatisierung am 17. März 2016.